

L.14.6. Schwierige Situationen in einer Waldveranstaltung

ZIELSETZUNG

Im Seminar setzen wir uns mit schwierigen Situationen bei waldpädagogischen Veranstaltungen auseinander. Dazu gehört neben dem Blick auf die Teilnehmer:innen und Rahmenbedingungen auch der Blick auf uns und unsere Reaktionen auf solche Situationen. Wir suchen nach Mustern und Ursachen von Störungen und erarbeiten Methoden, mit denen wir ihnen angemessen begegnen können. Die Wahrnehmung und Einordnung einer Situation, sowie die Kommunikation in dieser, spielen dabei eine zentrale Rolle. Es werden schwierige Situationen aller Altersklassen besprochen. Eigene Erfahrungen sind erwünscht und sollten eingebracht werden.

SCHWERPUNKTE

- Reflexion eigener Verhaltensweisen in schwierigen Situationen
- Kommunikation in schwierigen Situationen
- Ursachen, Ziele und mögliche Hintergründe von Störungen
- Methoden, Störer:innen zu begegnen

INFORMATIONEN

Zielgruppe	forstliches Fachpersonal, Lehrer:innen, erfahrene Waldpädagog:innen, weitere Interessierte
Teilnahmevoraussetzungen	Zertifikat Waldpädagogik / langjährige Erfahrungen in der Waldpädagogik gewünscht
Thematisch-methodische Ausrichtung	Grundschule, Unterstufe, Mittel- / Oberstufe, Erwachsene, außerschulische Angebote
Referent:in	Torsten Steimer (Dipl. Mediator und Dipl. Sozialpäd. (FH))
Max. Personenzahl	16
Fachliche Leitung	ForstBW FB 1 Personal, Organisation und Bildung
Organisation	Haus des Waldes, Stuttgart
Termin/Ort	21.04.2023 FBZ Karlsruhe
Kosten	zahlungspflichtige Personen: 80,00 EUR (vgl. Allg. Geschäftsbedingungen)
Bewerbung	bis 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn an Haus des Waldes, Stuttgart
Sonstige Hinweise	Seminarzeiten: 09.00 - 17.00 Uhr Das Seminar kann auch als B-Modul auf das Zertifikat Waldpädagogik angerechnet werden.